



Informationen zur Barrierefreiheit

Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Angebote von Urbane Künste Ruhr möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen.

Die Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen*, unser Beitrag zur Ruhrtriennale 2026, findet vom 22. August bis 4. Oktober 2026 rund um den Dortmunder Hauptbahnhof statt. Es sind Arbeiten in Innenräumen sowie im öffentlichen Raum zu sehen.

Auch die ausgestellten Kunstwerke sind unterschiedlichster Art (Skulpturen, Malerei, Video-/Klang-/Raum-Installationen, Interventionen, etc.), weshalb die Zugänglichkeit und die Möglichkeiten, die Arbeiten wahrzunehmen, je nach Ort und Ausführung der Arbeiten sehr unterschiedlich sein können.

Auf dieser Seite erfährst du, welche Barrieren vorhanden sind. Solltest du darüber hinaus Fragen oder Hinweise haben, kannst du uns gerne kontaktieren.

Kontakt

Florian Brands, Projektassistenz

Mobil: +49 (0) 151 7254 1478

E-Mail: fb@urbanekuensteruhr.de

Wir freuen uns über deinen Besuch

Inhalt

Allgemeine Informationen 3

Anfahrt 4

Zugänglichkeit..... 6

Beschreibung der Ausstellung..... 8

Standorte 10

Vermittlungsangebote 27

Kontakt..... 27

Allgemeine Informationen

Ausstellungstitel

Unheimliche Verschiebungen

Eine von Urbane Künste Ruhr konzipierte Gruppenausstellung zur Ruhrtriennale 2026.

Ausstellungszeitraum

22.8.-4.10.2026

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag, 11-18 Uhr

Adressen

Verschiedene Standorte im und rund um den Dortmunder Hauptbahnhof (s.u.)

[Link zu Google Maps](#)

Eintritt

Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei.

Einzig zu den Führungen ist eine Anmeldung notwendig. Sie erfolgt über unsere Website:

[Kuratorinnenführung - Urbane Künste Ruhr](#)

Anfahrt

Anfahrt mit dem Fahrrad

In der Dortmunder Innenstadt führen einige Radwege zum Hauptbahnhof. Du findest rund um den Bahnhof Stellplätze für dein Rad. Wir empfehlen dir, es sicher abzuschließen.

Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit den Regionalzügen und S-Bahnen der Deutschen Bahn gelangst du am einfachsten zum Hauptbahnhof in Dortmund. Eine Auskunft über die Fahrpläne erhältst du über den Link zur Website des Verkehrsverbund Rhein-Ruhr.

[Fahrplanauskunft VRR](#)

Anfahrt mit dem Auto

Parkplatz: DB BahnPark Parkplatz Hauptbahnhof Nord P2

Einfahrtsadresse: Treibstraße 65, 44147 Dortmund. [Link zu GoogleMaps](#)

Die Einfahrt zum Parkplatz liegt direkt neben der IMO Car Wash Waschstraße. Vom Parkplatz hinter dem Bahnhof gelangst Du barrierefrei zu den Ausstellungsorten. Der Parkplatz ist kostenpflichtig. Kosten: 1,70 € in der Stunde und max. 5,50 € pro Tag. Gezahlt werden kann mit EC-Karte, Bargeld, sowie mit der Parkster App. Vom hinteren Teil des Parkplatzes zur Bahnhofshalle sind es ungefähr 400 Meter.



Parkscheinautomat auf dem DB BahnPark Parkplatz



Barrierefreier Zugang vom Parkplatz zum Hauptbahnhof

Es gibt noch weitere Parkplätze und Parkhäuser rund um den Hauptbahnhof, z.B. das Parkhaus am Dortmunder U, das Parkhaus Amalienstraße oder die Contipark Tiefgarage. Diese sind alle kostenpflichtig. Auch ist vor dem Bahnhof nahe dem Taxistand eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zu finden.

Weitere Informationen zum Parken Deines Autos findest Du beim Parkleitsystem der Stadt Dortmund über den [Link](#).

Hinweise zu Gehwegen

Rund um den Dortmunder Hauptbahnhof kannst du dich barrierefrei bewegen. Einige Wege sind jedoch teils holprig oder mit Kopfsteinpflaster ausgelegt. Für Personen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl empfiehlt es sich, mit einer Begleitperson anzureisen.



Barrierefreier Weg neben der Katharinentreppe vom Bahnhof Richtung Innenstadt

Zugänglichkeit

Toiletten

An folgenden Standorten rund um die Ausstellung gibt es einen Zugang zu rollstuhlgerechten, öffentlichen Toiletten:

- Dortmunder Hauptbahnhof, Erdgeschoss, kostenpflichtig
- Stadt- und Landesbibliothek (sonntags geschlossen)
- VHS Dortmund, Türen öffnet nicht automatisch (bis 16 Uhr nutzbar)
- Dietrich-Keuning-Haus (ab dem 01.09. bis 17 Uhr nutzbar)
- Dortmunder U, Erdgeschoss und 5. OG (es wird ein Euroschlüssel benötigt)
 - Di, Mi 11:00-18:00 Uhr
 - Do, Fr 11:00-20:00 Uhr
 - Sa, So und Feiertage 11:00-18:00 Uhr
- Bona Dortmund Cafe, Patisserie & Food

Außerdem gibt es in Dortmund die sogenannte *Nette Toilette*, eine Liste mit Restaurants und Geschäften, die ihre Toilette während der Öffnungszeiten auch für Nicht-Kunden öffnen. Du kannst dir vorab die *Nette Toilette* App herunterladen und die teilnehmenden Orte dort einsehen.

Über die Internetseite der Stadt Dortmund sind behindertengerechte Toiletten aufgelistet. Die Liste findest du über folgenden Link:

[Behindertengerechte WCs | dortmund.de](https://www.dortmund.de/behindertengerechte-wcs)

Sprachen

Das begleitende Booklet und das Leoporello sind in Deutsch und Englisch. In beiden Drucksachen findest du unser Programm und weitere Informationen zu den einzelnen Kunstwerken. Während der Ausstellungszeit gibt es mehrere Führungen, die in deutscher Sprache angeboten werden. Alle Termine findest du auf unserer [Website](#).

Zudem ist ein Audioguide in deutscher und englischer Sprache mittels QR-Code über dein Smart-Gerät abrufbar. Den QR-Code findest du in unserem Infomaterial und auch vor Ort auf den Tafeln an den Kunstwerken.

Alle Inhalte der Videoarbeiten sind in verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch) und verfügen über englische und/oder deutsche Untertitel.

Rollatoren und Rollstühle

Mit Rollatoren und Rollstühlen kannst du viele unserer Ausstellungsorte besuchen. Bitte beachte jedoch, dass die Zugänglichkeit je nach Standort variieren kann. Genauere Details zu den einzelnen Standorten findest du weiter unten.

Assistenzhunde

In der Dortmunder Innenstadt können Hunde mitgeführt werden. Haustiere sind in den Innenräumen nicht zugelassen. Assistenzhunde sind davon jedoch ausgenommen.

Kinder

Natürlich können auch Kinder gerne die Ausstellung besuchen. Wir bitten nur darum, das Kind / die Kinder in den Ausstellungsräumen nicht unbeaufsichtigt zu lassen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit findest du auf der Website der Stadt Dortmund:

[Erklärung von Barrierefreiheit der Stadt Dortmund](#)

Beschreibung der Ausstellung

Kunstwerke

Die ausgestellten Werke sind in unserem Infomaterial näher beschrieben. Das Booklet erhältst Du an verschiedenen Standorten unserer Ausstellung.

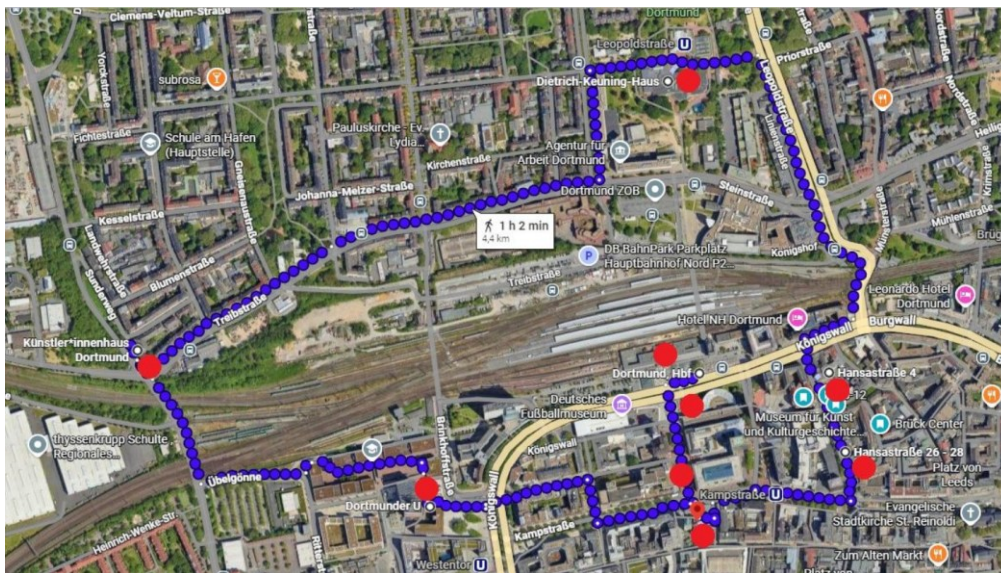
Künstler*in	Werktitel	Ort
Anushka Chkheidze	<i>Polyphony Meters/Matters</i>	Ev. Stadtkirche Sankt Petri
Joanna Piotrowska	<i>Untitled</i>	Ev. Stadtkirche Sankt Petri
Ziran Sha Pei	<i>Systemische Tragweite der Gleichgültigkeit</i>	Ev. Stadtkirche Sankt Petri
Transsolar	<i>Einfach cool</i>	Ev. Stadtkirche Sankt Petri
Kein schöner Archiv	<i>Negative Gemeinschaft</i>	Im Brunnen vor der ev. Stadtkirche Sankt Petri
UH HUH HER	<i>disappearing approach</i>	Lautsprecher im Dortmunder U
Ellinor Aurora Aasgaard & Zayne Armstrong	<i>The Factory</i>	Ladenlokal Hansastrasse 26-28
sakasaka	<i>untitled [feierabend]</i>	Ladenlokal Hansastrasse 26-28
Silke Schönfeld	<i>BRÜCKSTRASSE</i>	Ladenlokal Hansastrasse 26-28
Driant Zeneli	<i>Mr. Fischer (second chapter), aus / from: The Valley of the Uncanny Lovers</i>	Ladenlokal Hansastrasse 26-28
Katrin Mayer	<i>Garngestalten</i>	HANS C
Kein schöner Archiv	<i>Negative Gemeinschaft</i>	Dietrich-Keuning Haus
Aleksandra Domanović	<i>Departures (hottest to coldest)</i>	Dortmunder Hauptbahnhof
Gruppenausstellung	<i>Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde</i> 	Künstler*innenhaus

Neda Saeedi	<i>Monument of Oblivion II</i>	Max-Von-Der-Grün-Platz 5
Hans Ostapenko mit MNPL	<i>PO-2022</i>	Fußgängerzone Katharinenstraße
Ari Benjamin Meyers & Riah Knight	<i>The Troubadour</i>	Verschiedene Orte

Standorte

Du möchtest alle Ausstellungsorte an einem Tag zu besichtigen? Plane hierfür bitte etwas Zeit ein.

Die unten abgebildete Runde zeigt die etwa 4 km lange Strecke, auf der alle Ausstellungsorte miteinander verbunden sind.



Hauptbahnhof, Königswall 15, 44137 Dortmund

Der Dortmunder Hauptbahnhof ist barrierefrei zugänglich und verfügt über Leitstreifen.



Max-Von-Der-Grün-Platz 5, 47059 Dortmund

Der Zugang zur Wiese ist ebenerdig. Auf der Wiese selbst sind keine Wege vorhanden.



Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund

Der Zugang zur Kirche sowie zum Brunnen ist barrierefrei möglich.



Brunnen vor der Stadtkirche Sankt Petri, Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund



Ladenlokal Hansasträße 26-28, 44137 Dortmund

Der Standort ist barrierefrei zugänglich. Im Innenraum finden sich allerdings Treppenstufen.

Kommentiert [DK1]: Foto Parkplatz



Links: Zutritt Innenraum Hansastr. 26



Rechts: Treppen zu den weiteren Arbeiten von Ellinor Aurora Aasgaard & Zayne Armstrong sowie zu denen von Silke Schönfeld, Driant Zeneli und sakasaka



Weitere Treppen zur Arbeit von sakasaka

HANS C, Hansastr. 6-10, 44137 Dortmund

Der Standort sowie das Kunstwerk sind barrierefrei zugänglich.



Ebenerdiger Eingang zum HANS C

Dietrich-Keuning-Haus, Leopoldstraße 50, 44147 Dortmund

Die Soundinstallation ist barrierefrei zugänglich. Das Dietrich-Keuning-Haus ist ebenfalls barrierefrei zugänglich.



Treppen vor dem Dietrich-Keuning-Haus



Barrierefreier Zugang zum Haus

Künstler*innenhaus, Sunderweg 1, 44147 Dortmund

Der Standort ist nicht barrierefrei zugänglich. Der Ausstellungsraum befindet sich im Untergeschoss.



*Schwelle vor der Eingangstür vom Künstler*innenhaus und weitere Treppen im Innenraum*

Lautsprecher im Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund

Der Standort ist barrierefrei zugänglich. Um die Arbeit von UH HUH HER im Lautsprecher zu besuchen, begeben Sie sich mit dem Fahrstuhl in die 4. Etage. In der 5. Etage finden Sie eine barrierefreie Toilette.



Barrierefreier Eingang zum Dortmunder U



Weg zum Lautsprecher



Ebenerdige Eingangstür zum Lautsprecher

Fußgängerzone Katharinenstraße, Katharinenstraße, 44137 Dortmund

Dieser Standort ist barrierefrei.



Fußgängerzone in der Katharinenstraße Richtung Hauptbahnhof

Hinweis zur Barrierefreiheit: Der Fußweg zwischen den einzelnen Standorten in der Dortmunder Innenstadt ist barrierefrei und eignet sich für Rollstuhlnutzer*innen, Personen mit Rollatoren sowie

Familien mit Kinderwagen. Bitte beachte, dass es an einigen Stellen leichte Steigungen, Unebenheiten und Straßenschäden geben kann.

Orientierung

Abgesehen vom Hauptbahnhof verfügt die Ausstellungsrouten über kein Bodenleitsystem. Für eine bessere Übersicht nutze die Karte im Booklet/Leporello oder über diesen [LINK](#).

Sitzmöglichkeiten

Bei folgenden Arbeiten/Standorten gibt es Sitzmöglichkeiten.

- Katharinenstraße und Kampstraße: Sitzgelegenheiten in der Fußgängerzone
- Hansastraße 26: Bänke vor der Tür und in den Räumlichkeiten
- Lautsprecher im Dortmunder U: Papphocker
- HANS C: Papphocker
- Ev. Stadtkirche Sankt Petri: Sitzplätze in der Kirche
- Dietrich-Keuning-Haus: keine Sitzplätze
- Dortmunder Hauptbahnhof: Sitzplätze in der Bahnhofshalle
- Künstler*innenhaus: Stühle im Innenraum

Akustik

Werke mit Sound (UH HUH HER, Kein schöner Archiv, Neda Saeedi, Anushka Chkheidze, Ellinor Aurora Aasgaard & Zayne Armstrong, Silke Schönfeld, Driant Zenelo, sakasaka und im Künstler*innenhaus) sind über Lautsprecherboxen im Raum zu hören.

Lichtverhältnisse

Die Kunstwerke im Außenraum der Dortmunder Innenstadt sind im Tageslicht zu sehen. Die Kunstwerke in den Innenräumen der verschiedenen Häuser und Gebäude sind teilweise mit Beleuchtung erhellt.

Zusammenfassung

Barrierefrei zugängliche Standorte

- Dortmunder Hauptbahnhof
- Fußgängerzone zwischen Café Bernstein & Sparkasse Dortmund
- Ev. Stadtkirche St. Petri inkl. Brunnen
- HANS C
- Vorplatz vom Dietrich-Keuning-Haus
- Lautsprecher im Dortmunder U: Zugang zur 4. Etage über den Fahrstuhl
- Fußgängerzone

Eingeschränkt zugängliche Standorte

- Max-Von-Der-Grün-Platz 5: Zugang zur Wiese ist ebenerdig. Auf der Wiese selbst sind keine Wege.
- Ehemaliges Optikergeschäft Hansastraße 26-28: Ebenerdiger Zugang. Im Innenraum Treppen.

Nicht-barrierefrei Standorte

- Künstler*innenhaus Dortmund: Stufen vor der Tür. Ausstellungsraum nur durch eine Treppe zu erreichen.

Vermittlungsangebote

Führungen

Wir bieten Führungen auf Deutsch an, die einen Einblick in die Themen und die Entstehung der Ausstellung geben.

Die Termine kannst Du auf unserer [Website](#) einsehen. Es ist eine Anmeldung über ein Buchungsportal erforderlich. Den Link findest Du ebenfalls auf der Website von Urbane Künste Ruhr. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenlos.

Weitere Fragen?

Sprich uns gerne an, solltest Du Fragen zum Programm oder weitere Hinweise zur Barrierefreiheit haben.

Kontakt

Florian Brands, Projektassistent

Mobil: +49 (0) 151 7254 1478

E-Mail: fb@urbanekuensteruhr.de

Wir freuen uns über deinen Besuch.